



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeimeldungen

Vorläufige Bilanz der Polizeiinspektion Halle (Saale) zu den Einsätzen am Himmelfahrtstag

Im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Halle (Saale) war anlässlich des Feiertags zu Christi Himmelfahrt die Polizei mit einem verstärkten Kräfteansatz im Einsatz.

Es kann folgende Bilanz gezogen werden:

Stadtgebiet Halle (Saale)

Es wurden 16 anlassbezogene Einsätze durchgeführt. Dabei wurden 12 Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Auswahl einiger Einsätze:

Bei einer Gartenparty in Mötzlich kam es gegen 16.45 Uhr zu einer Schlägerei zwischen mehreren Personen. Dabei wurde eine Person leicht verletzt.

Gegen 17.00 Uhr meldeten Zeuge eine männliche Person, welche mehrfach mit Gleichgewichtsstörungen die Fahrbahn im Bereich Am Kirchteich betrat. Der Zeuge konnte ihn immer wieder zurück auf den Gehweg holen. Die hinzugezogenen Polizeikräfte stellten bei dem Mann eine erhebliche Alkoholisierung fest. Auf eigenen Wunsch wurde ihm ein Taxi bestellt, welches ihn sicher nach Hause brachte.

Polizeibeamte stellten gegen 19.00 Uhr auf der Ziegelwiese eine Auseinandersetzung mit bis zu sechs beteiligten Personen fest. Die Beteiligten im Alter von 24 bis 50 Jahren wurden durch Polizeikräfte getrennt. Zwei Personen zählen als leicht verletzt.

Im Bereich der Merseburger stürzte gegen 19.23 Uhr ein alkoholisierte Mann, welcher sein Fahrrad schob. Er erlitt eine Kopfverletzung und wurde durch den Rettungsdienst in ein städtisches Krankenhaus gebracht.

In der Großen Ulrichstraße stürzte gegen 20.30 Uhr der Fahrer eines E-Scooters. Zeugen nahmen wahr, wie der Mann aufstand und weiterfahren wollte. Kurz darauf stürzte der 27-jährige Hallenser erneut und blieb nun verletzt liegen. Der Rettungsdienst brachte den Mann in ein Krankenhaus. Ein zuvor durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,34 Promille. Nun muss sich der Leichtverletzte wegen Trunkenheit im Straßenverkehr verantworten.

Gegen 0.15 Uhr wurde eine Auseinandersetzung in Kröllwitz im Bereich An der Kiesgrube gemeldet. Vor Ort konnten die Einsatzkräfte allerdings nur einen 30-jähriger Hallenser antreffen, welcher leichte Verletzungen im Gesicht aufwies. Dieser wollte keine Angaben machen, woher er die Verletzungen stammen. Nun ermittelt die Kriminalpolizei in dem Fall.

Polizeibeamte bemerkten gegen 01.00 Uhr in der Großen Ulrichstraße einen 24-jährigen E-Scooter-Fahrer, welcher während der Fahrt stürzte. Dabei verletzte er sich an der Hand. Auch bei ihm wurde Atemalkohol festgestellt. Ein Test ergab 1,57 Promille. Wegen Trunkenheit im Straßenverkehr wurde sein Führerschein sichergestellt.

Weitere alkoholisierte E-Scooter-Fahrer wurden in der Reilstraße (03.00 Uhr: 0,73 Promille) und An der Magistrale (04.15 Uhr: 1,05 Promille) festgestellt.

Saalekreis:

Im Bereich des Saalekreises wurden 14 anlassbezogene Einsätze durchgeführt und damit sieben Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Auswahl einiger Einsätze:

Wettin-Löbejün, OT Löbejün - Gegen 16.00 Uhr wurde eine Schlägerei zwischen ca. 10 Personen gemeldet. Dabei wurden zwei Personen leicht im Gesicht verletzt. Entsprechende Ermittlungsverfahren wurden eingeleitet.

Schkopau, Kollenbey - Hier kam es gegen 16.30 Uhr zu einer tätlichen Auseinandersetzung zwischen vier Personen. Ein 21-Jähriger erlitt dadurch leichte Gesichtsverletzungen.

Bad Dürrenberg - Auf einer Wiese wurde ein Mann mit einer Kopfplatzwunde aufgefunden. Die Prüfung ergab, dass er im alkoholisierten Zustand gestürzt war. Er wurde an den Rettungsdienst übergeben.

Landsberg - Eine alkoholisierte Gruppierung zog durch die Stadt. Ein 19-Jähriger aus der Gruppierung verbog gegen 18.00 Uhr ein Verkehrszeichen und beschädigte dieses. Als ein Anwohner die Gruppierung ansprach, wurde er und ein weiterer Mann von einem 21-Jährigen tätlich angegriffen. Beide wurden leicht verletzt.

Merseburg - Ein alkoholisierte 51-jähriger Radfahrer fuhr gegen 18.00 Uhr in der Thomas-Müntzer-Straße gegen einen Metallmast einer Ampelanlage. Er erlitt eine Gesichtsverletzung, welche im Anschluss im Krankenhaus behandelt werden musste. Ein Atemalkoholtest ergab 1,45 Promille.

Leuna, OT Günthersdorf - Während einer Feier urinierten ein 24-Jähriger und ein 25-Jähriger auf dem Grundstück eines 51-Jährigen. Deshalb kam es zu einer verbalen Auseinandersetzung, bei der der 51-Jährige die Männer mit einem

schusswaffenähnlichen Gegenstand bedroht haben soll. Dies bestritt der Grundstücksbesitzer. Nun ermittelt die Kripo.

Burgenlandkreis

Im Bereich des Burgenlandkreises wurden neun anlassbezogene Einsätze durchgeführt und damit vier Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Auswahl einiger Einsätze:

Wetterzeube - Ein 55-jähriger Radfahrer verlor gegen 16.15 Uhr am Schneidemühlenberg die Kontrolle über sein Fahrrad und fuhr einen Hang hinunter und stieß dann gegen einen Zaun. Dabei wurde er im Gesicht verletzt. Der Rettungsdienst brachte ihn in ein Krankenhaus. Nach ersten Erkenntnissen war der Mann alkoholisiert. Die Kripo ermittelt nun.

Hohenmölsen, OT Währlitz - Polizeibeamte stellten gegen 19.00 Uhr auf der Landesstraße 190 den Fahrer eines Mopeds fest, welcher einen Bollerwagen hinter sich herzog. Darauf saß ein weiterer Mann mit mehreren Bierflaschen in der Hand. Eine Kontrolle des 24-jährigen Fahrers ergab einen Atemalkoholwert von 2,03 Promille. Damit war die Fahrt beendet.

Naumburg - In der Roßbacher Straße kam es gegen 19.00 Uhr zu einer tätlichen Auseinandersetzung zwischen sechs Personen. Zwei Männer wurden dadurch leicht verletzt.

Weißenfels - Gegen 21.45 Uhr kontrollierten Polizeibeamte in der Schulstraße den Fahrer eines PKW Peugeot. Bei ihm wurden 1,20 Promille Atemalkohol festgestellt. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Naumburg – Gegen 22.00 Uhr sollte im Bereich am Gänsegrieß ein 17-jähriger nach einer vorausgegangenen Auseinandersetzung durch Kräfte des Rettungsdienstes behandelt werden. Dabei trat er einmal gegen den RTW und beschädigte diesen damit. Anschließend trat und schlug er auf einen Rettungssanitäter ein. Einen weiteren Rettungssanitäter versuchte er ebenfalls zu schlagen. Beide wurden dadurch nicht verletzt und konnten ihren Dienst fortsetzen. Gegen den Jugendlichen wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Er wurde durch Polizeibeamte an seine Mutter übergeben.

Mansfeld-Südharz

Im Bereich des Landkreises Mansfeld-Südharz wurden acht anlassbezogene Einsätze durchgeführt und damit neun Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Auswahl einiger Einsätze:

Hettstedt – Im Bereich eines Parkplatzes an einem Getränkestützpunkt an der Novalisstraße hielt sich am Nachmittag eine Gruppierung mit bis zu 10 Personen auf. Gegen 15.30 Uhr warf ein 49-jähriger einen Stein gegen ein vorbeifahrendes PKW. In der Folge kam es zu einer tätlichen Auseinandersetzung zwischen dem 27-jährigen Fahrer, dem 49-jährigen Steinewerfer sowie weiteren Personen. Weitere bislang Unbekannte griffen in die Auseinandersetzung ein und unterstützten den 27-jährigen. Letztlich wurde der 27-jährige leicht verletzt und zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Die Kripo ermittelt nun zum genauen Tathergang.

Brücken-Hackpöffel, OT Brücken - Gegen 21.00 Uhr kam es im Rahmen einer Feierlichkeit zu einer Auseinandersetzung zwischen sechs Personen. Dabei kam es auch zur Anwendung eines Messers, wodurch ein 34-jähriger am Oberkörper verletzt wurde. Diese Verletzungen waren nicht lebensbedrohlich, dennoch wurde der Mann stationär in ein Krankenhaus aufgenommen. Ein 54-jähriger wurde in Folge der Tätlichkeiten ebenfalls verletzt und durch den Rettungsdienst zur ambulanten Behandlung ins Krankenhaus gebracht. Die Kripo ermittelt nun zum genauen Tathergang.

Sangerhausen - Ein 44-Jähriger zeigte gegen 22.00 Uhr im Bereich Eschental im stark alkoholisierten Zustand an, dass er durch mehrere Jugendliche, mit denen er zuvor den Abend verbracht habe, zusammengeschlagen worden sei. Jedoch konnte er wegen seines alkoholisierten Zustandes weder Angaben zu den Personen noch zum genauen Tatort machen. Er wurde zur medizinischen Versorgung in ein Klinikum gebracht. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Bornstedt - Ein 38-Jähriger griff gegen 22.00 Uhr bei einer Feier in der Schloßbergstraße mehrere Personen tätlich an und bedrohte diese mit Worten. Dabei wurde ein 40-Jähriger leicht verletzt. Im Beisein der Polizei verließ der 38-Jährige die Feier. Er war alkoholisiert.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de